

Im Rennen um die besten Köpfe: Eine empirische Analyse der Erwartungen von WU-Studierenden und der Wirkung von Stellenausschreibungen

Der Österreichische Verband gemeinnütziger Bauvereinigungen steht vor der Herausforderung, talentierte Absolventinnen und Absolventen von Wirtschaftsstudien zu gewinnen, die häufig von großen Wirtschaftsprüfungsfirmen umworben werden. In einem kompetitiven Arbeitsmarkt ist es entscheidend, die Erwartungen und Wünsche dieser jungen Talente zu verstehen und darauf einzugehen.

Die Masterarbeit soll zunächst den aktuellen Stand der Forschung zusammenfassen, welche Anforderungen und Erwartungen junge Wirtschaftsabsolvent*innen heute an ihre Arbeitgeber stellen. Anschließend ist eine quantitative Befragung unter Studierenden der WU Wien geplant, um zu analysieren, wie die Stellenausschreibungen des Verbands im Vergleich zu denen von großen Wirtschaftsprüfungsfirmen wahrgenommen werden.

Methodik:

- Literaturrecherche zu aktuellen Trends und Erwartungen von Wirtschaftsstudierenden bzw. jungen Absolvent*innen bezüglich ihrer Arbeitgeber.
- Entwicklung und Durchführung einer quantitativen Umfrage unter WU Studierenden (SoSciSurvey).
- Deskriptive quantitative Datenanalyse (SPSS oder R).

Erwartete Ergebnisse:

Die Ergebnisse sollen detaillierte Einblicke in die Präferenzen und Erwartungen der Zielgruppe liefern. Auf Basis der Untersuchungsergebnisse werden konkrete Handlungsempfehlungen für den Verband abgeleitet, um dessen Stellenausschreibungen und Employer Branding Strategien zu optimieren und die Attraktivität als Arbeitgeber zu steigern.

Bewerbung:

Diese Arbeit wird in Kooperation mit dem Österreichischen Verband gemeinnütziger Bauvereinigungen – Revisionsverband ausgeschrieben. Bitte bewerben Sie sich für bei florentine.maier@wu.ac.at dieses Thema, wenn Sie hohes Commitment und Interesse an Kooperation mit der Praxis mitbringen. Das Thema wird bevorzugt an Studierende des WU Master Management vergeben.